

Der Planungs- und Umweltausschuss hat im Rahmen seiner Vorberatung am 01.09.2021 einen Ergänzungsantrag beschlossen. Danach soll der Antrag um diverse Details und Prüfaufträge zu einem Starkregen- und Hochwassermanagement ergänzt werden. Der Ergänzungsantrag wird im Ratsinformationssystem bei TOP 5.1 hinterlegt.

Im Bau- und Vergabeausschuss am 02.09.2021 wurde der Antrag zurückgestellt.

Der Hauptausschuss hatte sich in der Sitzung am 07.09.2021 dem Beschluss des Bau- und Vergabeausschusses - also der Zurückstellung - angeschlossen.

Gemäß GeschORV ist der Antrag spätestens im aktuellen Sitzungszyklus wieder zu behandeln.

Der Planungs- und Umweltausschuss hat in seiner Sitzung am 16.03.2022 einen Bericht der Abteilung 63.2 – Natur und Umwelt zur Kenntnis genommen. Hier wurde die erstellte Starkregenhinweiskarte erläutert und darauf hingewiesen, dass die Karte bereits auf der Homepage der Stadt Neumünster veröffentlicht ist.

Weiter wurde erklärt, dass die Ausarbeitung eines Berichtes zum Thema Hochwasserschutz länger dauern würde, da Flusshochwasser schwieriger zu analysieren sei. Das Ergebnis einer Vorstudie läge bereits vor. Auf dieser Grundlage wird derzeit ein Hochwasserkonzept erarbeitet. Die Präsentation zum Bericht der Abteilung 63.2 - Natur und Umwelt - wird ebenfalls im Ratsinformationssystem bei TOP 5.1 hinterlegt.

Ratsfrau Dannheiser ergänzt, auch der Bau- und Vergabeausschuss habe zur Thematik abschließend diskutiert.

Da die Vorlage als Tagesordnungspunkt für die Ratsversammlung vorgesehen ist, soll die weitere Diskussion dort erfolgen.

Der Hauptausschuss gibt kein Votum ab.